







<u>Historische Dorforgel von</u> <u>J.Müller, Rosenheim</u> (1834 bis 1899)

Manual mit Tonumfang von 4 Oktaven (C-c''') Pedal mit 18 (nicht normgerechten) Tasten (C-f).

Manualregister: Gamba 8' (C-H mit Gedackt 8'), Flöte 4', Prinzipal 2'(Zinn), Gedackt 8' (Holz) (Angaben ohne Gewähr).

Pedalregister: Subbaß16′, später hinzugefügt, vorher war das Pedal vermutlich nur angehängt. Die Pfeifen stehen hinter dem eigentlichen Gehäuse. Orgel kann auch ohne Subbaß wieder aufgebaut werden.

Schleiflade, Spiel- und Registertraktur mechanisch. Genaueres über das Alter der

Orgel ist nicht bekannt, vermutlich Ende 19.Jhdt.

Zum Zustand:

Die Tastatur war stark beschädigt durch einen unmittelbar darüber angebrachten Heizstrahler, ist aber zwischenzeitlich wieder restauriert, Obertasten aus diversen Überarbeitungen unterschiedlich belegt, aber in Ordnung.

Im Gehäuse ist schwacher, in den Holzpfeifen z.T. starker Wurmbefall erkennbar. Die Kirche wurde 1996 begast, für die Wurmfreiheit der Orgel kann keinerlei Garantie abgegeben werden. Unter Umständen Beistellmöglichkeit für eine neuerliche Begasung möglich, sonst konventioneller Holzschutz.

An den Holzpfeifen müssen Teile ausgetauscht / ergänzt werden. In der Mechanik sind beim Abbau kleinere Schäden entstanden, die aber leicht zu beheben sind. Die freistehende Balganlage mußte beim Abbau zerlegt werden und besteht aus brauchbarem Motor (Laukhuff), Balg ca. 120 x 110 cm und untergehängtem Schöpfbalg. Höhe Balganlage insgesamt ca. 130 cm. Der Motor benötigt weitere ca. 50 x 50 cm Platz. Vermutlich kann die Orgel auch mit einem kleineren Magazinbalg betrieben werden.

Das Gehäuse könnte nach Angaben eines Restaurators überarbeitet werden, man kann es im Prinzip aber auch so lassen wie es ist und nur kleinere Schadstellen ausbessern (Denkmalzustand). Lediglich der Spieltischbereich sollte evtl. noch weiter überarbeitet werden. Als Zubehör gibt es noch eine passende Sitzbank. Alle Angaben ohne Gewähr. Orgel war vor dem Abbau spielbereit. Keine Pläne zum Aufbau vorhanden. Restaurierung und provisorischer Wiederaufbau geplant, danach sind auch Aufbauanleitungen möglich. Besichtigung der abgebauten Orgel grundsätzlich nach Absprache möglich.

Maße der Orgel ca. B/H/T = 175/295/105 cm, T mit Pedal ca. 180 cm. Balganlage siehe oben.

Diese Orgel muß man in jedem Fall als Liebhaberstück ansehen.

Preisvorstellung je nach Übernahmezustand ab ca. EUR 4.500,--